feinste Bauchemie

Technische Produktinformation

Fliesen und Natursteinkleber

Sopro TZM 870

TrassZementMörtel

TZM 870

TrassZementMörtel ist ein werksgemischter Trockenfertigmörtel, der nach Mischen mit Wasser gebrauchsfertig ist. Er erhärtet hydraulisch, besteht aus Trass, Portlandzement, ausgesuchten Sanden verschiedener Körnungen bis 3 mm und Additiven, die das Frischmörtelraumgewicht reduzieren und die Verarbeitbarkeit verbessern.

- Innen und außen
- Hydraulischer Trockenfestmörtel
- Händisch und maschinell verarbeitbar
- Mauermörtel nach ÖNORM EN 998-2, Gruppe M 10
- Putzmörtel nach ÖNORM EN 998-1, GP, CS IV, Wc0
- Verlegemörtel für das Verlegen im Dickbett
- Speziell im Keller- und Sockelbereich

Bedarf: Ca. 1,8 kg/m² je mm Schichtdicke

Lieferform		Gebinde/Palette	Palettengewicht
Sack	**25 kg**	42	1050 kg

Anwendungsgebiete

Als Mauermörtel:
Sopro TZM 870 TrassZementMörtel entspricht der ÖNORM EN 998-2, Mörtelgruppe M 10 und eignet sich als Mauermörtel, Vormauermörtel und Fugenmörtel für schwach und stark saugende Steine wie Vormauerziegel, Betonsteine, Kalksandsteine und Natursteine.

Als Putzmörtel:
Sopro TZM 870 TrassZementMörtel ist ein Putzmörtel nach ÖNORM EN 998-1 GP, CS IV, Wc0 und eignet sich für Sockelputze mit erhöhter Anforderung an die Dichtheit, auch für Wasserbecken und Schwimmanlagen sowie für Putze im Erdbereich. Er ist als Träger für Dichtungsanstriche und Spachtelmassen geeignet.

Als Verlegemörtel:
Sopro TZM 870 TrassZementMörtel eignet sich für das Verlegen im Dickbett (ca. 2-5 cm Schichtstärke) von Platten und Stufen, von Naturwerksteinen auf Böden und Treppen, Beton und Betonwerksteinplatten, Waschbeton, Pflaster aus Naturstein, Ziegel und Beton. Für dünne transparente oder verfärbungsempfindliche Naturwerksteine empfehlen wir nicht die Dickbettverlegung sondern die Verlegung mit Sopro Steinkleber weiß.

Eigenschaften

Sopro TZM 870 TrassZementMörtel ist ein werksgemischter Trockenfertigmörtel, der nach Mischen mit Wasser gebrauchsfertig ist. Er erhärtet hydraulisch, besteht aus Trass, Portlandzement, ausgesuchten Sanden verschiedener Körnungen bis 3 mm und Additiven, die das Frischmörtelraumgewicht reduzieren und die Verarbeitbarkeit verbessern. Sopro TrasszementMörtel ist geschmeidig, klebfähig, gut verarbeitbar und besonders dicht. Der hohe Trassgehalt verringert den Kapillarporenraum, bindet Kalk und vermindert dadurch wesentlich die Gefahr von Ausblühungen und Fleckenbildung bei Natursteinplatten. Aufgrund des hohen Trassgehaltes erhärtet er langsamer als z. B. Portlandzementmörtel, wodurch die Gefahr von Schwind- und Spannungsrissen wesentlich herabgesetzt wird.

Verarbeitung

Zu vermauernde oder zu verlegende Steine müssen staubfrei sein, saugende Steine sind vorzunässen. Der Untergrund für den Putzauftrag muss tragfähig, frei von Staub, Schalöl und anderen Verunreinigungen sein. Stark saugende Untergründe müssen vorgenässt werden. Sopro TZM 870 TrassZementMörtel wird mit entsprechender Menge reinem Wasser im Mörtelmischer oder von Hand bis zur gewünschten Konsistenz gemischt.
Dem Sopro TZM 870 TrassZementMörtel dürfen keinerlei Zusätze (z. B. Gips, Frostschutzmitteln, etc.) beigegeben werden.

Nachbehandlung:
Flächen vor zu rascher Austrocknung (hohe Temperaturen, direkte Sonnenbestrahlung, Zugluft, usw.) schützen. Gegebenenfalls Flächen abdecken/abhängen und durch mäßiges Besprühen mit Wasser einige Tage feucht halten.

Fremdwasser sollte soweit als möglich ferngehalten werden. Ansammlungen von Regenwasser, etwa durch undichte oder falsch angebrachte Regenrohre oder Pfützenbildung, ist zu vermeiden. Rückseiten von Stützmauern sind gegen Wasserandrang abzudichten. Bei der Verarbeitung als Putz muss vor allem bei Problemuntergründen vorher ein Spritzbewurf aufgebracht werden.

Wasserbedarf

Je Gebinde	25 kg
Wasserbedarf	4.25 l - 4.75 l

Ergiebigkeit	Ca. 14 Liter Frischmörtel je Sack
Geeignete Untergründe	Ziegel; Beton und Leichtbeton (mind. 6 Monate alt) und Porenbeton (innen); Zement- und Kalkzementputz; vollfugiges Mauerwerk
Hinweis	Nicht bei direkter Sonnenbestrahlung, bei Regeneinwirkung, unter +5 °C, auf gefrorenem Untergrund oder bei Frostgefahr während oder nach der Aufbringung verarbeiten. Die Verarbeitung hat nach den geltenden handwerklichen Regeln und Normen zu erfolgen.
Korngröße	0 mm-3 mm
Lagerung	Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 12 Monate lagerfähig
Produkt-Farbe	Grau
Verarbeitungstemperatur	Ab + 5 °C bis max. + 30 °C verarbeitbar (Untergrund, Luft, Werkstoff)
Verarbeitungszeit	Ca. 3 – 4 Stunden; angesteifter Mörtel darf weder mit Wasser noch mit frischem Mörtel wieder verarbeitbar gemacht werden
Werkzeuge	Freifall- oder Zwangsmischer, Mörteltrog, Traufel, Glättkelle
Werkzeugreinigung	Werkzeuge nach Gebrauch gründlich mit Wasser waschen
Zeitangaben	Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +20 °C / 65 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere erhöhen diese Werte
Prüfzeugnisse	Trockenmörtel lt. ÖNORM EN 998-1, GP, CS IV, Wc0. Mauermörtel nach ÖNORM EN 998-2, M 10. Ständige Güterüberwachung durch die TVFA der TU Graz
Hinweise zu Ihrer Sicherheit	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) GHS05 GHS07 **Signalwort:** Gefahr H315 Verursacht Hautreizungen. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P261 Einatmen von Staub oder Nebel vermeiden P264 Nach Gebrauch Hände gründlich waschen. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/ Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. P310 Sofort GIFT INFORMATIONS ZENTRUM oder Arzt anrufen. P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Enthält: Portlandzement, Cr(VI) < 2ppm WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend Chromatarm gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XVII GISCODE ZP1

CE-Kennzeichnung

CE 1379

Sopro

Sopro Bauchemie GmbH Austria
Weidenweg 14 – 8330 Feldbach (Austria)
www.sopro.at

18
CPR-AT3/350023.3. deu
EN 998-2:2016
Sopro TZM 870 TrassZementMörtel

Normalmauermörtel nach Eignungsprüfung
im Innen- und Außenbereich

Druckfestigkeit:	M 10
Anfangsscherfestigkeit (Haftscherfestigkeit):	0,15 N/mm² (Tabellenwert)
Biegehaftzugfestigkeit:	NPD
Chloridgehalt:	≤ 0,1 M.-%
Brandverhalten:	Klasse A1
Wasseraufnahme:	≤ 0,05 kg / (m²·min^{0,5})
Wasserdampfdurchlässigkeit:	μ 15/35 (Tabellenwert)
Wärmeleitfähigkeit:	λ10, dry ≤ 0,83 W/ (m·K) für P=50 % (Tabellenwert)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand):	NPD
Gefährliche Substanzen:	siehe SDB

CE

Sopro

Sopro Bauchemie GmbH Austria
Lagerstrasse 7 – 4481 Asten (Austria)
www.sopro.at

18
CPR-AT3/350023.2.deu
EN 998-1:2016
Sopro TZM 870 TrassZementMörtel

Normalputzmörtel CS IV für innen und außen (GP)

Brandverhalten	Klasse A1
Wasseraufnahme	W_c 0
Wasserdampfdurchlässigkeit	μ 15/35 (Tabellenwert)
Haftzugfestigkeit	≥ 0,3 N/mm² - Bruchbild:B
Wärmeleitfähigkeit	($\lambda_{10, dry}$)0,83 W/m·K (Tabellenwert)
Dauerhaftigkeit (Frostwiderstand): Beurteilung nach den am vorgesehenen Verwendungsort des Putzmörtels geltenden Bestimmungen.	
Freisetzung gefährlicher Substanzen	siehe SDB

Österreich - Zentrale
Sopro Bauchemie GmbH
Lagerstraße 7
4481 Asten
Fon +43 72 24 67 14 1 - 0
Fax +43 72 24 67 18 1
Mail marketing@sopro.at

Österreich - Werk
Sopro Bauchemie GmbH
Weidenweg 14
8330 Feldbach
Fon +43 31 52 47 11 - 0
Fax +43 31 52 46 93
Mail werk@sopro.at

Service-Hotline Anwendungsberatung
Fon +43 31 52 47 11 - 251
Fax +43 31 52 46 93
Mail anwendungstechnik@sopro.at

Service-Hotline Objektberatung
Fon +43 31 52 47 11 - 251
Fax +43 31 52 46 93
Mail objektberatung@sopro.at

Bitte beachten Sie die aktuell gültige Produktinformation, die aktuell gültige Leistungserklärung gem. EU-BauPVO sowie das jeweils gültige Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung, aktuell auch im Internet: www.sopro.at! Die in dieser Information enthaltenen Angaben sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise aufgrund unserer Erfahrungen und Prüfungen dar und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Aus den Angaben können keine Ersatzansprüche hergeleitet werden. Wenden Sie sich bei Bedarf an unsere technische Beratung.